

Linux Tutorium

8. Netzwerk – Grundlagen (Erweiterung)

Netzwerk - Grundlagen

- `/etc/network/interfaces`
 - will man die gewünschten Einstellungen, welche durch z.B. `ifconfig` getroffen wurden, auch nach einem Neustart des Systems behalten, greift man auf diese Datei zurück
 - `etc/network/interfaces` ist eine Konfigurationsdatei, in der alle Netzwerk-Schnittstellen aufgelistet und konfiguriert werden können
 - die Datei ist nach einem festen Muster aufgebaut

Netzwerk - Grundlagen

- eine korrekte `/etc/network/interfaces` könnte beispielsweise so aussehen (ohne dhcp)

```
## The loopback network interface
```

```
auto lo
```

```
iface lo inet loopback
```

```
address 127.0.0.1
```

```
## LAN interface
```

```
#auto eth0
```

```
iface eth0 inet static
```

```
    address 192.168.0.123
```

```
    netmask 255.255.255.0
```

```
    gateway 192.168.0.1
```

Netzwerk - Grundlagen

- eine korrekte `/etc/network/interfaces` könnte beispielsweise so aussehen (mit dhcp)

```
## The loopback network interface
```

```
auto lo
```

```
iface lo inet loopback
```

```
address 127.0.0.1
```

```
## LAN interface
```

```
auto eth0
```

```
iface eth0 inet dhcp
```

Netzwerk - Grundlagen

- auch die statische/dynamische Konfiguration der WLAN-Schnittstellen kann hier erfolgen

```
## WLAN interface
auto wifi0
iface wifi0 inet dhcp
    wpa-driver wext
    wpa-conf /etc/wpa_supplicant/wpa_supplicant.conf
```

Netzwerk - Grundlagen

- die Zeile "auto <iface>" sorgt dafür, dass die entsprechende Netzwerkschnittstelle beim Starten des Rechners automatisch geladen wird
- eine Schnittstellen Beschreibung fängt immer mit der Zeile "iface <iface> inet dhcp" oder "iface <iface> inet static" an, je nachdem ob DHCP genutzt wird oder nicht
- normalerweise steht der nutzende DNS-Server in der Datei /etc/resolv.conf, lässt sich jedoch auch in die /etc/network/interfaces eintragen